

GOTTESDIENSTE IN DER WALLFAHRTSKIRCHE MARIA SCHUTZ

Sonntage: 8:00, 9:30, 11:00 Uhr
15:00 Uhr Segen
Werktage: 9:30 Uhr

PFARRNACHRICHTEN:



Am 2. Mai wurde David LÖFFLER in der Pfarrkirche getauft. Wir wünschen dem Täufling eine gesegnete Zukunft.

KINDERSEGNUNG

Zum Schulschluss bzw. zum Ferienbeginn laden wir wieder unsere jungen Familien und ihre Kinder ein. Am 28. Juni um 10:00 feiern wir die hl. Messe und erbitten den Segen für jedes Kind.



Lobpreis des göttlichen Herzens

- V Lob sei dem Herzen Jesu,
durch das uns Heil geworden.
- A Lob sei dem Herzen Jesu,
durch das uns Heil geworden.
- V Wir preisen dich, Jesus
Christus, weil wir deine Liebe
erkannt haben.
- A Wir danken dir für dein Wort;
es offenbart und die Liebe
deines Herzens.
- V Wir danken dir für den Quell
der Gnade, der weiterströmt
in das ewige Leben.
- A Wir preisen dich geöffnetes
Herz; durch dich haben wir
Zugang zum Vater.
- V Wir preisen dich, weil du die
Deinen bis ans Ende geliebt
hast.
- A Wir danken dir für deine
Liebe; sie überwindet selbst
den Tod.
- V Wir danken dir für das Feuer,
das du in dieser Welt entzün-
det hast.
- A Lob sei dem Herzen Jesu,
durch das uns Heil geworden.
- V Lobpreis und Herrlichkeit
Weisheit und Dank, Ehre und
Macht und Stärke unserem
Gott in Ewigkeit.
- A Amen.

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
P. Nikolaus Seitz CP,
Pfarramt 2680 Semmering; Tel. 02664 / 2239
www.pfarre-semmering.at
Spendenkonto: RAIBA NÖ-SÜD ALPIN
IBAN: AT23 3219 5000 0050 2609
Layout & Satz:
holzhaecker.at | 7512 Kohfidisch

GRÜß



GOTT!

Pfarrbrief

Jahrgang 57

Juni 2015



Ihr Märtyrer von Libyen, bittet für uns!

LITURGISCHER KALENDER JUNI 2015

1. 6. Hl. Justin der Philosoph
3. 6. Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda
4. 6. HOCHFEST FRONLEICHNAM:
9:00 Festhochamt im Piusaal, anschließend
Prozession Richtung Silbererschlößl
5. 6. Hl. Bonifatius, Glaubensbote
6. 6. Hl. Norbert von Xanten, Gründer der Prämonstratenser
7. 6. 10. Sonntag im Jahreskreis
11. 6. Hl. Barnabas, Apostel
12. 6. HOCHFEST DES HEILIGSTEN
HERZENS JESU
13. 6. Unbeflecktes Herz Mariä
14. 6. 11. Sonntag im Jahreskreis
15. 6. Hl. Vitus, Märtyrer
21. 6. 12. Sonntag im Jahreskreis
22. 6. Heiliger Thomas Morus und John Fisher,
Märtyrer in England
24. 6. GEBURT DES HL. JOHANNES DES
TÄUFERS
26. 6. Hl. Josefmaria Escriva, Priester
28. 6. 13. Sonntag im Jahreskreis
29. 6. HEILIGE APOSTEL PETRUS UND
PAULUS
30. 6. Hl. Erzmärtyrer der Stadt Rom

GOTTESDIENSTE DER PFARRE SEMMERING

Sonn- und Feiertage: 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst
18:00 Uhr Vorabendmesse

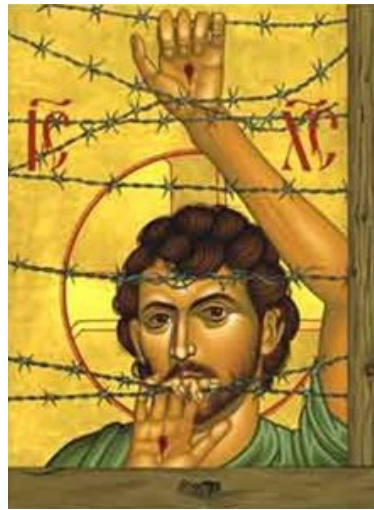
Werktage: Dienstag, Freitag: 16:00 Uhr

KANZLEISTUNDEN

Montag – Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr
Sprechstunden P. Nikolaus:
jeden Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

BEICHTGELEGENHEIT

vor und nach den Gottesdiensten und
auf persönliche Vereinbarung



1. Ein Haus voll Glorie schauet

Weit über alle Land',
Aus ew'gem Stein erbaut
Von Gottes Meister Hand.

Gott! wir loben dich;
Gott! wir preisen dich;
O laß im Hause dein
Uns all' geborgen sein!

2. Auf Zion hoch gegründet
steht Gottes heilige Stadt,
dass sie der Welt verkündet,
was Gott gesprochen hat.

Herr, wir rühmen dich,
wir bekennen dich;
denn du hast uns bestellt,
zu Zeugen in der Welt.

3. Die Kirche ist erbaut
auf Jesus Christ allein.
Wenn sie auf ihn nur schauet,
wird sie im Frieden sein.

Herr, dich preisen wir,
auf dich bauen wir;
lass fest auf diesem Grund
uns stehn zu aller Stund.

Verehrte Leser und Leserinnen,

mit dem Pfingstfest haben wir uns vom österlichen Festkreis verabschiedet. Der Geburtstag der Kirche wirft sein Licht auf alles Unerlöste und Dunkle in dieser Welt.

Die Unruben und Konfliktherde geben Zeugnis für die Weigerung, die siebenfältigen Gaben des Heiligen Geistes zu leben und anzunehmen.

Das war in der ganzen Kirchengeschichte so: Wohin das Christentum kam, wollte man es im Blute ertränken. „Das von Märtyrern vergossene Blut ist der Same, aus dem neue Christen hervorgehen“ – „Sanguis martyrum est semen christianorum“ – bat der altchristliche Apologet Tertullian im 3. Jahrhundert gesagt.

Es scheint so, als würden jene Zeiten auch bei uns wieder Gestalt annehmen, in denen die Christenverfolgungen vehement und unbarmherzig tägliche Realität waren.

Zunächst werden im Namen von Fortschritt und Liberalität die Moral und die Lehren der Kirche verspottet und lächerlich gemacht. Das Mäntelchen der Toleranz wird über allen Unsinn gestülpt. Das Märchen von Christian Andersen „Des Kaisers neue Kleider“ erfährt eine Neubelebung durch die immer spürbarer werdende Gehirnwäsche durch die Medien.

Der Terror in Vorderasien und Nordafrika schiebt abertausende Menschen aus ihrer verwüsteten Heimat in Richtung Europa.

Da werden eines Tages im Februar des heurigen Jahres 21 Männer, christliche Arbeiter aus Ägypten, in Libyen gefangen genommen und vor den Augen einer geschockten Welt grausam geköpft. Bezeugt wird von ihren Mördern die Anrufung des Namens unseres Erlösers. Diese koptischen Märtyrer sind es, die durch das Vertrauen auf die Barmherzigkeit des Herrn die Todesangst überwinden und zu Zeugen des himmlischen Friedens werden. Sie ziehen keine Rache und keinen Hass nach sich: „**Mehr noch, wir rühmen uns ebenso unserer Bedrängnis; denn wir wissen: Bedrängnis bewirkt Geduld, Geduld aber Hoffnung. Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.**“ (Röm 5,4 f)

Ich widme den heiligen Märtyrern Afrikas dieses geistliche Wort. Ihr Beispiel festige alle, die die heidnische Umgebung immer deutlicher wahrnehmen, im Glaube und in der Treue. Anfang dieses Monats wird das Fronleichnamfest zu einer sichtbaren Glaubenskundgebung. Am Monatsende sind es die Apostel Petrus und Paulus sowie die ersten Märtyrer der Stadt Rom, welche uns ihre Unerschrockenheit bezeugen. Mögen sie, die Märtyrer uns Vorbild sein für unser christliches Leben im Alltag!

Herzlich verbunden verbleibe ich

Mr p. nikolaus